

Val dell'Ospedale/Val dei Boz

Angelegt: 2025-12-28 11:00:10	Update: 2026-03-24 18:58:28	Druck: 2026-06-17 06:06:31
Land: Italia / Italy Region: Veneto Subregion: Belluno Ort: Belluno		
Schwierigkeit: Etwas schwierig	Grad: v4 a1 III	Gesamtzeit: 4h40
Zustiegszeit: 55min	Begehungszeit: 3h	Rückwegszeit: 45min
Einstiegshöhe: 1250m	Ausstiegshöhe: 725m	Höhendifferenz: 525m
Canyonstrecke: 1100m	Höchste Abseilstelle: 65m	Anzahl Abseiler: 12
Transport: Auto benötigt	Gestein: limestone	Einzugsgebiet: km ²
Saison:	Ausrichtung: West	Beste Zeit:
Bewertung: ★ 3 (1)	Beschreibung: ★ 3 (1)	Verankerung: ★ 1 (1)
Besonderheiten:		
Ausrüstung: Seile: 2x80		
Charakteristik: (maschinell übersetzt) Trockene Schlucht bis zur höchsten Abseilstelle (110 m insgesamt) und nach dem Wasserhaus kommt das Wasser.		
Hydrologie:		
Anfahrt: (maschinell übersetzt) Parken Sie vor dem Fall Valdart (es gibt Kamera für suirvallance)		
Zustieg: (maschinell übersetzt) Folgen Sie dem Weg zum Pian de Cal de Costa und dann nach Troi dei For. Wenn Sie die Koordinaten 46.0597545N, 12.2693163E erreichen, gehen Sie rechts hinunter zum trockenen Flussbett.		
Tour: (maschinell übersetzt) C30 nat sx C9 nat dx albero C65 due spit Ø10 uniti da cordino con maillon+C34 due spit Ø10 C7 nat sx C7 nat dx Risorgiva riva sx da opera idrica C18 nat su masso con cordino e maglia rapida C8 da nat centrale per raggiungere sosta riva sx per C50 con due spit Ø8 uniti da cordino+maillon C 30 due pozze su nat centrale C25 riva dx su 2 spit Ø8 uniti da cordino+maillon per due salti C6 con cordino su clessidra di roccia 10 min disarrampicate		
Rückweg: (maschinell übersetzt) Wenn Sie am Zitat 617 von valle Piana ankommen, nehmen Sie die Ausfahrt am rechten Ufer. Es gibt Hinweis für Ciroc und folgen Sie bis Kurve...und Auto		
Koordinaten: Parkplatz Ausstieg 46.0663 12.2479 Parkplatz Zustieg 46.0753 12.2644 Canyon Ende 46.0602 12.2571 Canyon Start 46.0598 12.2694 Alternativer Canyon Start 46.0596 12.2639		

Begehungen:

2026-03-22 | MirkoT | ★★☆☆ | 📖★★★ | 🚣★ | 🌊 Niedrig | 👍 Begangen

In den drei hohen Abseilstellen wurden Doppelwaffen installiert, in allen anderen Abseilstellen wurden natürliche Waffen an Felsen, Sanduhren oder Bäumen verwendet. Vor allem im zweiten Teil, nach der zweiten großen Abseilstelle (die mit Wasser), sollten die Waffen verbessert werden. Gleich unterhalb der ersten großen Vertikale gibt es einen klaren Weg am rechten Ufer. Am Wiederaufstieg auf 970 m Höhe am linken Ufer (mit einer Wasserhütte) gibt es einen CAI-Weg, der ins Tal führt. Foto 1: die große Vertikale ohne Wasser Bild 2: die zweite Vertikale mit Wasser Foto 3: Mäander unmittelbar nach dem Wiederauftauchen Foto 4: die letzten Sprünge in der wilden Windung (maschinell übersetzt)

Erstbegehung: 22.03.2026 durch Lucca Canyoning Team, Gava Daniele, Da Broi Nicola e Toppan Mirko